Senforms

Die Jahre des "Immer besser - immer mehr" sind zu Ende. In dieser Situation blicken viele Menschen mit Angst in die Zukunft.

Auch wenn ich keinen Grund zur Resignation und Hoffnungslosigkeit sehe, so muß doch gesagt werden, daß die Lage ernst ist und unser weiteres Handeln grundsätzlich und neu zu überdenken ist. Dabei steht fest, daß wir von vielen Vorstellungen und Annehmlichkeiten Abschied nehmen müssen, an die wir uns im Laufe der Jähre gewöhnt haben. Wir sind aber der Meinung, daß gerade darin auch eine Chance für das Leben in einer menschlichen Zukunft liegen kann.

Kirche und Politik befinden sich bei der Gestaltung der Zukunft in gemeinsamer Verantwortung für den Menschen, und wir wollen miteinander nach Wegen suchen, die Hoffnung bieten können.

Deshalb lade ich Sie herzlich zur 25. Bundestagung des Evangelischen Arbeitskreises der CDU/CSU in Mainz ein.

Roman Herzog

Prof. Dr. Roman Herzog

Vorsitzender des Evangelischen Arbeitskreises der CDU/CSU

TAGUNGSHINWEISE

Tagungsort:

Rheingoldhalle, Rheinstraße, 6500 Mainz

Anmeldeschluß:

14. Mai 1982

Zur Anmeldung bitte beigefügte Rückantwortkarte benutzen. Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht mehr.

Zimmerreservierung:

Wir bitten Sie dringend, Ihren Reservierungswunsch umgehend mittels beiliegender Karte beim Verkehrsverein der Stadt Mainz anzumelden.

Tagungsbeitrag:

20,- DM Tagungsbeitrag werden im Tagungsbüro erhoben. In diesem Betrag ist ein gemeinsames Mittagessen am Samstag, dem 22. Mai 1982 enthalten. Das Mittagessen wird im Mainzer Landtag, 6500 Mainz Deutschhausplatz 12, (unmittelbar an der Rheingoldhalle) eingenommen.

Tagungsbüro:

Das Tagungsbüro befindet sich im unteren Eingangstoyer der Rheingoldhalle.

Öffnungszeiten:

Freitag, 21. Mai 1982 15.00 - 22.00 Uhr Samstag, 22. Mai 1982 8.00 - 20.00 Uhr Sonntag, 23. Mai 1982 9.00 - Tagungsende

Verkehrshinweise:

PKW: Aus Richtung Koblenz - BAB A 60 bis Abfahrt Mainz-Finthen, Saarstraße zur Rheingoldhalle

Aus Richtung Frankfurt - BAB A 60 bis Abfahrt Mainz-Weisenau, Wormser Straße zur Innenstadt.

Die Rheingoldhalle ist von allen Anfahrtsrichtungen her ausgeschildert.

Zug: Mainz-Hauptbahnhof; vom Bahnhofsvorplatz (Einstieg vor dem Verkehrsverein) mit den Buslinien 7, 13, 17 und 19 bis zur Rheingoldhalle.

Telefon-Nummer der Bundestagung: 06131/2 09 44

Taxiruf:

6 00 11 oder 6 30 00

Organisationsleitung:

Max Motek und Wilhelm Staudacher

Pressebetreuung:

Wolter von Tiesenhausen

Arbeitsräume für die Presse stehen zur Verfügung.

Die Bundestagung ist als förderungswürdige Bildungsveranstaltung i.S.d. § 7 S. 1 Nr. 3 der VO über Sonderurlaub für Bundesbeamte und Richter im Bundesdienst anerkannt.

Für alle weiteren Auskünfte wenden Sie sich bitte direkt an die Bundesgeschäftsstelle des Evangelischen Arbeitskreises der CDU/CSU, Friedrich-Ebert-Allee 73-75, 5300 Bonn 1, Ruf: 0228/54 43 06.

Falls Ihnen persönlich eine Teilnahme an unserer Tagung nicht möglich ist, bitten wir um Weitergabe dieser Einladung in Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis. **Einladung und Programm**

Christen wissen: Wir haben eine Zukunft

25. Bundestagung 21.–23. Mai 1982 Mainz · Rheingoldhalle



Freitag, 21. Mai 1982

20.00 Uhr Abendveranstaltung

Vorträge:

"Kirche und Politik im Dialog: Was uns verbindet - Was uns trennt"

Kirchenpräsident D. Helmut Hild, stellvertretender Vorsitzender des Rates der EKD, Darmstadt

Albrecht Martin, MdL, Landtagspräsident, Landesvorsitzender des EAK Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

Leitung:

Kai-Uwe von Hassel, MdEP, Bundestagspräsident a.D., Bonn

Samstag, 22. Mai 1982

10.00 bis 12.30 Uhr Plenum

Geistliches Wort:

Kirchenrat Wilhelm Kentmann, Beauftragter der Evangelischen Landeskirchen im Lande Rheinland-Pfalz, Mainz

Eröffnung und Leitung:

Dr. Werner Dollinger, MdB, Landesvorsitzender des EAK der CSU Neustadt/Aisch

Grußworte

Vorträge:

"Christen wissen: Wir haben eine Zukunft"

Prof. Dr. theol. Reinhard Slenczka, Universität Erlangen

Prof. Dr. Roman Herzog, MdL, Innenminister, Bundesvorsitzender des Evangelischen Arbeitskreises der CDU/CSU (EAK), Stuttgart

13.00 Uhr Pressekonferenz (besondere Einladung)

14.30 bis 18.00 Uhr Arbeitskreise

Arbeitskreis I

Zukunft durch Recht Recht für Frieden und Freiheit

Leitung:

Mag. iur. et theol. Robert Kauer, MdL, Geschäftsführer des EAK der ÖVP. Wien

Referenten:

Prof. Dr. Oswald Bayer, Leiter des Instituts für Christliche Gesellschaftslehre an der Universität Tübingen

Friedrich Vogel, MdB, Vorsitzender des Bundesarbeitskreises Christlich Demokratischer Juristen (BACDJ), Warendorf

Arbeitskreis II

Zukunft durch Bildung Bildung für ein erfülltes Leben

Leitung:

Arnulf Borsche, MdL, Landesvorsitzender des EAK Hessen, Frankfurt

Referenten:

Oberkirchenrat Prof. Dr. Dieter Walther, Schulreferent der Evangelischen Landeskirche in Baden, Karlsruhe

Dr. Georg Gölter, MdL, Kultusminister, Mainz

Arbeitskreis III

Zukunft durch Technik Technik im Dienste des Menschen

Leitung:

Waltrud Will-Feld, MdB, Mitglied des EAK-Bundesvorstandes, Bernkastel-Kues

Referenten:

Oberkirchenrat Dr. Rolf Krapp, Kirchenkanzlei der EKD, Hannover

Prof. Dr. Gerhard Zeitel, Finanzminister, Bundesvorsitzender der Mittelstandsvereinigung der CDU/CSU, Saarbrücken

Arbeitskreis IV

Zukunft durch Verantwortung Verantwortung für Lebenschancen und Menschenrechte in der Dritten Welt

Leitung:

Prof. Dr. Dieter Oberndörfer, Mitglied der Kammer für kirchlichen Entwicklungsdienst der EKD, Direktor des Arnold-Bergstraesser-Instituts, Freiburg

Referenten:

Pfarrer Tilman Schmieder, Generalsekretär der Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend (AEJ), stellvertretender Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft evangelischer Kirchen in Deutschland e.V. "Dienste in Übersee", Stuttgart

Peter W. Höffkes, MdB, Mitglied des EAK-Bundesvorstandes, Nürnberg

20.30 Uhr

Empfang für alle Tagungsteilnehmer durch den Landesvorsitzenden der CDU Rheinland-Pfalz, Dr. Bernhard Vogel, MdL, Ministerpräsident, Mainz

Sonntag, 23. Mai 1982

8.30 Uhr Gottesdienst

Christuskirche, Kaiserstraße 56, 6500 Mainz

Predigt: Dekan Dr. Roland Vetter, Mainz

11.00 Uhr Öffentliche Schlußveranstaltung

Leitung:

Prof. Dr. Roman Herzog, MdL, Innenminister, Stuttgart

Schlußkundgebung

"Für eine Zukunft in Frieden und Freiheit"

Dr. Helmut Kohl, MdB, Vorsitzender der Christlich Demokratischen Union Deutschlands, Vorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Bonn